Presseinformation

30. November 2004

Mehr Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Mikl-Leitner: Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Mit einer großen Abschlussveranstaltung geht heute, Dienstag, 30. November, von 9 bis 18 Uhr im Kloster Und in Krems „NOEL - New opportunities for equality in Lower Austria“ zu Ende. Im Kooperationsprojekt des NÖ Frauenreferats zur Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Zukunft haben zwei Jahre lang 23 Organisationen und Institutionen gemeinsam daran gearbeitet, die Rahmenbedingungen für den Arbeitsmarkt der Zukunft zu verbessern.

In dieser Zeit wurden HTL-Schülerinnen zu „girls scouts“ ausgebildet, die Mädchen über technische Ausbildungen informieren, ein IT-Trainerinnenpool aufgebaut, Schulungen zu neuen Berufen entwickelt, Orientierungslehrgänge für Frauen durchgeführt und vieles mehr. Die Ergebnisse dieser vielfältigen Aktivitäten und neuen Angebote der Bildung bzw. Information für Mädchen und Frauen wurden nun in Krems im Rahmen einer interaktiven Ausstellung präsentiert, die auch Mag. Johanna Mikl-Leitner, Landesrätin für Frauenfragen, besuchte, ehe sie in einer Web-Videokonferenz mit europäischen Partnerinnen konferierte.

Mit dem Projekt sei es gelungen, eine breite Öffentlichkeit für notwendige Verbesserungen von beruflichen Rahmenbedingungen zu sensibilisieren, hielt Mikl-Leitner fest. „Damit Frauen in Zukunftsberufe ein- oder umsteigen können, müssen sie aber Bedingungen vorfinden, die diese Berufe für sie attraktiv machen; technische Schulen und Weiterbildungseinrichtungen sollen daher gendergerecht gestaltet werden. Je besser es gelingt, Mädchen und Frauen für neue Berufe zu motivieren, desto schneller können überkommene Rollenklischees überwunden werden“, meinte Mikl-Leitner.

Nähere Informationen bei der Koordinationsstelle NOEL unter 02742/9005-13475, e-mail office@4noel.at und www.4noel.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at